

## Politische Bildung für „meine“ Jugendlichen



*Politische Bildung ist extrem vielfältig und muss, um Jugendliche zu begeistern, von den Themen und Methoden optimal auf deren Bedürfnisse und Interessen zugeschnitten sein. Das Entwerfen von Personas, also zwar fiktiven, aber auf fundierter Kenntnis der eigenen Zielgruppe basierenden Charakteren, kann dabei helfen, passgenaue Projekte zu entwickeln. Der folgende Steckbrief kann dabei helfen:*

Name

Alter

Hobbys

Familiärer Hintergrund

Ziele im Leben

Einstellung gegenüber Politik

Einstellung gegenüber Lernen

Razzia bei Reichsbürger\*innen, Hausdurchsuchungen bei der Letzten Generation, Weltnaturkonferenz in Kanada, Fußball-WM in Katar – was kriegt die Persona mit? Wie geht sie damit um?

Weitere Besonderheiten

*Im nächsten Schritt kann man nun auswerten, was dies für die politische Bildung bedeutet. Dazu könnten folgende Leitfragen weiterhelfen:*

Welches Ziel kann hier politische Bildung haben?

- Politisches Interesse wecken
- Überforderung/Angst (vor der Zukunft) reduzieren
- Bereitschaft zur Diskussion fördern
- Akzeptanz anderer Lebensweisen fördern
- Radikalisierung verhindern
- Jugendlichen die Welt außerhalb der eigenen „Blase“ zeigen und zum Hinterfragen der eigenen Gewohnheiten und Privilegien anregen?
- Selbstwirksamkeitserfahrungen ermöglichen
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

Wie kann man die Person ansprechen/motivieren?

- Über das Gruppenerleben
- Über Zertifikate/Teilnahmebestätigung (z. B. für den Lebenslauf)
- Über anerkennende Worte
- Über die Aussicht, die eigene Meinung/Kompetenzen/Wissen mit anderen zu teilen
- Über „coole“ Methoden wie Graffiti, Filmdreh
- Darüber, neue Personen kennenlernen, Netzwerke aufbauen
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

Welche Methoden sind passend, also machen Spaß und kann Inhalte rüberbringen? Als Inspiration kann hier die Sammlung „Formate der politischen Bildung“ unter <https://www.aej-nrw.de/themen/politische-bildung/> dienen

*War das hilfreich? Was kann man verbessern? Johanna Rohde, Netzwerkstelle „Politische Bildung“ der AEJ-NRW, freut sich über euer Feedback: [johanna.rohde@aej-nrw.de](mailto:johanna.rohde@aej-nrw.de).*